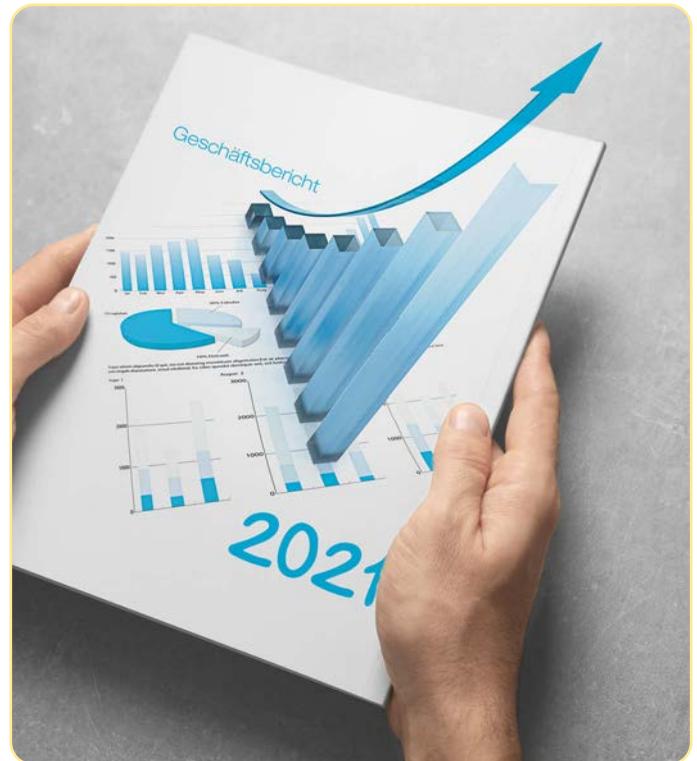




Geschäftsbericht 2021



ST. RAPHAEL

Caritas Alten- und Behindertenhilfe

Ludwig-Erhard-Straße 17
56727 Mayen
Telefon 02651 4968-0
Telefax 02651 4968-299
info@srcab.de
www.st-raphael-cab.de

Fotos: AdobeStock
Gestaltung / Druck: Caritas Werkstätten St. Anna, Ulmen
Stand: Januar 2023 · gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

ST. RAPHAEL
Caritas Alten- und Behindertenhilfe



Bericht zum Jahresabschluss der Caritas Werkstätten zum 31.12.2021

(inkl. der Tagesförderstätte Sinzig)

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne möchten wir Sie über den Jahresabschluss der Caritas Werkstätten zum 31.12.2021 informieren.

Die **Belegungszahlen** im Geschäftsjahr 2021 sind im Vergleich zum Vorjahr in der Gesamtbetrachtung nahezu gleichbleibend. Die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten des Werkstattverbundes und der Tagesförderstättenbesucher lag in 2021 insgesamt bei 1.032. Im Vergleich zum Vorjahr sank hierbei die Anzahl der Tagesförderstättenbesucher um 2, die Belegung im Berufsbildungsbereich sank um 9 Teilnehmer. Der Arbeitsbereich der Werkstätten verzeichnete einen Anstieg von 13 Beschäftigten.

Der **Personalaufwand** ist in 2021 um insgesamt 1.474 T€ gestiegen, was einer Steigerung von 6 % entspricht. Die Erhöhung ist insbesondere auf Tarifsteigerungen sowie einen Anstieg der Vollkräfte zurückzuführen. Der **Vollzeit-Stellenumfang** stieg im Jahr 2021 um 7,76 auf 268,3 Vollzeit-Stellen.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind in 2021 um 8,4% auf 6.654 T€ gestiegen. Der **Materialaufwand** betrug in 2021 6.117 T€. Dies entspricht einer überproportionalen Erhöhung von 18,5 % und liegt mit 953 T€ deutlich über dem Vorjahreswert. Die Kosten für das Produktionsmaterial in den Arbeitsbereichen und die Lebensmittel waren ausschlaggebend für diese deutliche Steigerung im Produktionsbereich der Werkstätten.

Auch die **Beförderungskosten** sind im Vergleich zum Vorjahr um 447 T€ gestiegen, was einer Steigerung um 17,6 % entspricht. Die Steigerung steht insbesondere im Zusammenhang mit der Anhebung des Mindestlohnes und der Anmietung von Ausweichobjekten nach der Flutkatastrophe und den damit verbundenen längeren Fahrtwegen durch externe Dienstleister.

Die Aufwendungen für die **Instandhaltung und Instandsetzung** sind in 2021 um 71 % auf 1.110 T€ gestiegen. Der Werkstattstandort in Sinzig wurde durch die Flutkatastrophe im Ahrtal nahezu vollständig zerstört. Betroffen waren neben den Gebäuden auch das komplette Inventar sowie die am Standort verorteten Fahrzeuge.

Die **Leistungsentgelte** für alle Leistungen im Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich, im Arbeitsbereich und in der Tagesförderstätte sind in Summe um 1.828 T€ auf 22.688 T€ gestiegen.

Die **Umsatzerlöse im Produktionsbereich** sind in 2021 um 782 T€ auf 6.422 T€ gestiegen.

228 €

Auszahlung eines monatlichen Arbeitsentgeltes in Höhe von durchschnittlich 228 € pro Beschäftigten im Arbeitsbereich der Caritas Werkstätten



Das **Arbeitsergebnis** gemäß § 12 Abs. 4 der Werkstättenverordnung betrug in 2021 3.326 T€ und wurde zu 75,5 % zur Auszahlung in Form von Arbeitsentgelten an die Beschäftigten im Arbeitsbereich verwendet. (Die Mindestauszahlungsquote liegt bei 70 %.) Insgesamt wurden für 2021 an die Beschäftigten Arbeitsentgelte in Höhe von 2.512 T€ ausbezahlt.